<i>Betreff</i> Selbsteinschätzung der Stadt Ribnitz-Damgarten gemäß Gemeindeleitbildgesetz
--

<i>Sachbearbeitendes Amt:</i> Haupt- und Personalamt	<i>Datum</i> 05.10.2017
<i>Sachbearbeitung:</i> Eleonore Mittermayer	
<i>Verantwortlich:</i> Frau Mittermayer	
<i>Beteiligte Dienststellen:</i>	

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Hauptausschuss der Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Vorberatung)	11.10.2017	N
Stadtvertretung Ribnitz-Damgarten (Entscheidung)	18.10.2017	Ö

RDG/BV/HA-17/515 Selbsteinschätzung der Stadt Ribnitz-Damgarten gemäß Gemeindeleitbildgesetz

Der Hauptausschuss verweist die Selbsteinschätzung der Stadt Ribnitz-Damgarten zur Entscheidung an die Stadtvertretung.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder:					
davon anwesend:	Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen	Stimmhaltungen:		

In der Anlage der Beschlussvorlage befindet sich die Selbsteinschätzung der Stadt Ribnitz-Damgarten.

Das Gesetz zur Einführung eines Leitbildes "Gemeinde der Zukunft" und zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes vom 14. Juni 2016, Artikel 1 Gesetz zur Einführung eines Leitbildes "Gemeinde der Zukunft" (Gemeinde-Leitbildgesetz-GLeitbildG) bildet die Grundlage.

Amtsangehörige Gemeinden haben eine Selbsteinschätzung ihrer Zukunftsfähigkeit vorzunehmen. Ziel dieser Selbsteinschätzung bei nicht zukunftsfähigen Gemeinden kann ein freiwilliger Gemeindezusammenschluss sein, der vom Land Mecklenburg-Vorpommern finanziell gefördert wird.

Die Stadt Ribnitz-Damgarten als Mittelzentrum zeigt mit ihrer Selbsteinschätzung wie gut die Stadt aufgestellt ist und es sich für die amtsangehörigen Gemeinden lohnt, Ribnitz-Damgarten als Fusionspartner zu haben.

Selbsteinschätzung der Stadt Ribnitz-Damgarten

I.	Qualität und Quantität der Aufgabenwahrnehmung	Ausführungen	Erreichte Punkte
I. a)	pflichtige Selbstverwaltungsaufgaben	<p>3 Pkt. für eine personell u. technisch gut ausgestattete sowie durchgehend einsatzbereite Feuerwehr (inkl. Jugendfeuerwehr) => Die freiwillige Feuerwehr kann eine durchgehende Tagesbereitschaft mit der Besetzung aller Funktionen gewährleisten. Folgende Fahrzeuge können vorgewiesen werden: Ribnitz: DLK 23/12, ELW 1, LF 16/12, RTB 2, RW 1, TLF 16/25 Damgarten: GW-G2, LF 20/16, RTB 1, TLF 24/50 Klockenhagen: SW 1000, TLF 8/12 Tempel: TSF Insgesamt sind 111 im aktiven Dienst (90 Einsatzabteilung, 21 Reserveabteilung) sowie 29 in der Jugendabteilung. Die Gerätehäuser entsprechen nicht der UVV.</p> <p>1 Pkt. Mitglied im Abwasserzweckverband (50% der Anteile) und der Boddenland (mit 34,2% größter Anteilseigner)</p> <p>2 Pkt. für eine eigenständige und bestandssichere Schulstruktur => 6 Schulstandorte in Ribnitz (4) und Damgarten (2)</p> <p>2 Pkt. für den ordnungsgemäßen Zustand der Gemeindestraßen</p>	8/10
I. b)	freiwillige Selbstverwaltungsaufgaben	<p>Begegnungszentrum Seniorenweihnachtsfeier Neujahrsempfang Kulturangebote in II a) bereits aufgelistet Förderung von Vereinen und Veranstaltungen (Zuschüsse im Bereich Sport, Kultur, Jugend und Soziales) Staatlich anerkannter Erholungsort</p>	7/8

I. c)	Relation zwischen Selbstverwaltungskosten u. erfüllten Aufgaben	Aufwandsentschädigung 2016 insgesamt: 32.550 € Selbstverwaltungskosten 2016 26.163.500 €	7/7

II.	Vitalität u. Verbundenheit der örtlichen Gemeinschaft	Ausführungen	Erreichte Punkte
II. a)	ehrenamtliches Engagement	<ul style="list-style-type: none"> - Bernstein- und Kunstfest - Hafenfest - Frühlingsfest - Folklorefest - Sommerfest - Kinderfest - Weihnachtsmarkt - Hafenfestival - Swing Breeze - Drachenfest - Oktoberfest - Hubertusfest - Ribnitzer Orgelsommer - Naturklänge - Veranstaltungen im Stadtkulturhaus und im Begegnungszentrum: Theater, Film, Kabarett, Lesungen, „Konzert“ - Lesungen in der Bibliothek - Veranstaltungen auf Pütnitz: Pangea Festival, Ostblock-Fahrzeugtreffen,... - Rocken und Shoppen - Ausstellungen in der Galerie, im Bernsteinmuseum, im Rathausfoyer - Schützenfest in Ribnitz und Damgarten - Tonnenabschlagen in Klockenhagen und Langendamm 	4/4
II. b)	gemeindliches Leben	- Begegnungszentrum > Aktivitäten/ Veranstaltungen in den Bereichen Schule, Ehrenamt, Netzwerk und	3/3

		Jugend	
II. c)	Vereinsleben	<p>Ca. 140 Vereine in der Stadt aus den Bereichen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sport, Musik, Tanzen, Kleingarten, Förderung, Gesundheit, Tourismus, Feuerwehr, Museum, Geschichte, Schule, Hunde, Brieftauben, Kaninchenzucht... 	4/4
II. d)	Begegnungsstätten	<ul style="list-style-type: none"> - 12 Bäcker - 18 Friseure - 44 Gaststätten - 38 Arztpraxen - 157 Geschäfte u.a. Autohäuser, Apotheken, Blumengeschäfte, Fahrradläden, Lederwaren, Raumausstatter, Buchladen, Schmuckläden, Textilgeschäfte etc. - Kirchgemeinden 	4/4
II. e)	bauliche Entwicklung	<p>Derzeit gibt es über 70 rechtskräftige Bebauungspläne in der Stadt. Der Leerstand von Wohnungen liegt zwischen 2 und 3%. Das Angebot an Baugrundstücken wird ständig erweitert. Unverkäufliche Gewerbeflächen gibt es nicht. Brachflächenentwicklung (Pütnitz und das Bestwoodgelände) erfolgt aktuell</p>	4/4
II. f)	Zuzugsrate	17	2/4
II. g)	Belange Behinderter	<p>Die Belange der Behinderten werden erweiterter und besonderer Beachtung geschenkt. Barrierefreie Zugänge zu öffentlichen Einrichtungen werden stets und ständig überprüft und verbessert, teilweise Lichtsignalanlagen mit Behinderten- Signalschaltung (wird im Zuge der Umrüstung auf LED an allen Lichtsignalanlagen installiert) Sprechtage mit dem Behindertenbeauftragten des Landkreises</p>	2/2

III.	Zustand der örtlichen Demokratie	Ausführungen	Erreichte Punkte
III. a)	Wahlbeteiligung	42,21 %	2/6
III. b)	Kandidatenzahl für die Wahl der Gemeindevertretung (ohne den ehrenamtlichen Bürgermeister)	93 / 25 = 3,72	5/5
III. c)	Kandidatenzahl für die Wahl des Bürgermeisters	7	3/3
III. d)	Widerstand gegen verfassungsfeindliche Bestrebungen	Keine verfassungsfeindlichen Bestrebungen	3/3
III. e)	aktive politische Strukturen	Frühlingswanderung wird jährlich von der CDU/FDP Fraktion organisiert Kegelabend und Weihnachtsfeier werden jährlich vom CDU Stadtverband organisiert Unterstützung der CDU beim Drachenbootrennens zum jährlichen Hafenfest der Junger Union, Beteiligung am Kinderfest der Stadt am 01.06. Die Unabhängigen organisieren in bestimmten Abständen Grillabende, Weihnachtsfeiern und Segelwettbewerbe Der SPD Ortsverein organisiert Infoveranstaltungen zu bestimmten politischen Themen, z.B. Bildung, Rente, Arbeitnehmer, monatliche Ortsvereinssitzungen und die jährliche Sommerbootsfahrt Die Stadtfraktion DIE LINKE betreut Senioren, beteiligt sich am Kinderfest der Stadt am 01.06.	3/3

III. f)	wichtige Entscheidungen	Folgende wichtige Entscheidungen nach dem Gemeindeleitbildgesetz im Zeitraum 2012 - 2016 getroffen worden: Bau des Begegnungszentrums ständige/r Ausbau/Erneuerung/Erweiterung der Radwege Sporthallensanierung Neubau des Backhauses und des Spielebodens im Freilichtmuseum Klockenhagen Ausstattung der Schulen mit Notebooks Kitaerweiterungen und Schaffung neuer Kitaplätzen Boddenbaggerung für den neuen Anleger Pütnitz und Unterhaltung der Fahrrinne	5/5
---------	-------------------------	--	------------

IV.	Dauernde finanzielle Leistungsfähigkeit	Ausführungen	Erreichte Punkte
IV. a)	RUBIKON	Gefährdete dauernde Leistungsfähigkeit	5/9
IV. b)	Steuerkraft	493,14 €	2/5
IV. c)	Sozialversicherungspflichtige Entwicklung	4,26 %	3/5
IV. d)	Amtsstruktur	3 + 3	6/6